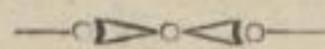


Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 7. März 1925, abends 6 Uhr.



Werde von Enrico Bossi

(geb. April 1861, gest. Febr. 1925.)

1. Pastorale für Orgel.

Werk 132.

2. a) Offertorio, 5 stimmig.

Aus Werk 110. Zwei Thöre.

Inte speravi, Domine, dixi:
Tu es Deus meus, in manibus
tuis tempora mea.

Ich hoffe, Herr, auf dich und
spreche: du bist mein Gott! Meine
Zeit steht in deinen Händen.
(Ps. 31, 15. 16.)

b) Communio, 6 stimmig.

Ecce sic benedicetur omnis
homo, qui timet Dominum et
videas filios filiorum tuorum.

Pax super Israel!

Siehe, also wird gesegnet der
Mann, der den Herrn fürchtet ...
daß du sehest deiner Kinder Kinder
Friede über Israel!
(Ps. 128, 4. 6.)

3. Duett für Sopran und Bariton aus der Symphonischen Dichtung „Das verlorene Paradies“.

Werk 125.

Mein Herr, mein Gott, den sanft umduften, vom Schlummer
kaum erwacht, grünende Wiesen, du, dem des Lebens Quellen
all' entfließen, sei uns gelesen! Du bist die Flüsterstimme
jedes Windhauchs, der in den Blättern kosen will und scherzen
und dringt zum Herzen. Du bist der Geist, der jeder Blume
entströmt, Geist des ewigen Webens, Geist du des Lebens.
O Vater, gebenedeiter, himmlischer Leiter!

Deutsch v. W. Weber.

Bitte wenden!

4. „Abendgesang“ für Orgel.

5. Gemeinsamer Gesang (Mel.: Herzlich tut mich verlangen).

Erhalt mir deinen Frieden und deines Heils Genuss, so lang
ich noch hienieden in Schwachheit wallen muß, bis endlich dir
zu Ehren, der mich mit Gott versöhnt, dort in den obern
Chören mein Halleluja tönt. H. v. Bruiningt, † 1785.

Vorlesung, Gebet und Segen.

6. Adagio As dur für Violine mit Orgel.

Werl 84.

7. „Cantate Domino“, Hymnus für 6 stimmigen Chor mit
Orgel.

Cantate Domino canticum novum, laus ejus in ecclesia sanctorum. Exultabunt sancti in gloria laetabuntur in cubilibus suis. Exultabunt sancti in gloria!

Singet dem Herrn ein neues
Lied, die Gemeinde der Heiligen
soll ihn loben. Die Heiligen sollen
fröhlich sein und preisen und rüh-
men auf ihren Lägern. Solche Ehre
sollen alle seine Heiligen haben.

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Solisten: Maria Lieschke (Sopran), Erich Reichelt,
(Bariton), Gottfried Hofmann-Stirn,
(Violine).

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl.

Leiter: Prof. Otto Richter.

Graphische Kunstanstalt Nienisch & Reichardt Dresden